

Die Mehlschwalben, Rauchschwalben und Mauersegler sind zurück

Bestandesaufnahme von Nestern in Steckborn

Ein Zwitschern und Schwatzen in der Luft. Die Mehlschwalben, Mauersegler und Rauchschwalben sind zurück.

Alle drei Vogelarten sind Zugvögel, die den Winter in Afrika, südlich der Sahara, verbringen. Anfangs April - Mitte Mai kehren sie zu uns zurück, um zu brüten und ihre Jungen aufzuziehen.

Alle drei Sommergäste sind auf der Roten Liste in der Schweiz als gefährdet eingestuft und sind geschützt. Im Kanton Thurgau ist der Schutz der Mehlschwalben besonders streng. So sind ihre Nester ganzjährig geschützt und dürfen auch im Winter nicht entfernt werden.

Alle drei Vogelarten ernähren sich ausschliesslich von Insekten. Dank der Seenähe und der vielfältigen Landschaft finden sie am Untersee und auf dem Seerücken noch reichlich Nahrung. Unsere Region ist daher massgeblich wichtig für den Schweizerischen Bestand.

Um bei Umbauten und Abbruch die Nester zu schützen oder Ersatzlösungen zu finden, müssen die Standorte bekannt sein.

Für die Gemeinde Steckborn führte der Natur- und Vogelschutzverein Steckborn und Umgebung (NVS) im Jahr 2021 ein Inventar der Brutstandorte von Mehlschwalben, Rauchschwalben und Mauerseglern durch. Nun ist es an der Zeit das Inventar zu aktualisieren. So werden von Mitte Mai – Mitte August Mitglieder des NVS in Steckborn unterwegs sein, um die Nester zu kartieren. Die Angaben werden an die Vogelwarte Sempach übermittelt. Sie werden von der Vogelwarte Sempach überprüft und auf dem Geoportal aufgeschaltet.

Gerne dürfen beobachtete Nester dem NVS per E-Mail an steckborn@birdlife-tg.ch gemeldet werden.

Nicht immer erfreuen die Nester der Mehlschwalben die HausbesitzerInnen. Bei Fragen und Schwierigkeiten mit Mehlschwalbennestern können Sie sich an den Mehlschwalbenbeauftragten des Kantons Thurgau wenden. Er berät Sie kostenlos auch vor Ort und bewilligt Eingriffe. Kontakt: Tel. 076 717 17 37, E-Mail: mehlschwalbe.are@tg.ch. HausbesitzerInnen mit Freude an Schwalben und Mauerseglern können sich auch beim NVS melden. Wir beraten Sie beim Anbringen neuer Nester und beim Reinigen der Nester.